

Inhaltsübersicht

Vorwort	V
Inhaltsverzeichnis	IX
Abkürzungsverzeichnis	XV
Literaturverzeichnis	XXI
A. Das Recht der familienrechtlichen Fürsorgeverhältnisse	1
B. Das neue Betreuungsrecht	5
C. Das neue Vormundschaftsrecht	109
D. Das neue Pflegschaftsrecht	159
E. Weitere Gesetzesänderungen	177
Stichwortverzeichnis	189

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	V
Inhaltsübersicht	VII
Abkürzungsverzeichnis	XV
Literaturverzeichnis	XXI

A. Das Recht der familienrechtlichen Fürsorgeverhältnisse

I. Wurzel in zwei unterschiedlichen Reformen	1
II. Die neue Systematik	2

B. Das neue Betreuungsrecht

I. Einrichtung einer Betreuung	5
1. Betreuungsvoraussetzungen	6
a) Krankheit oder Behinderung	6
b) Betreuungsbedarf	7
c) Entbehrlichkeit der Betreuung wegen einer Vollmacht	8
d) Schutz vor Missbrauch von Vollmachten	12
e) Entbehrlichkeit der Betreuung wegen anderer Hilfen	18
f) Betreuung auf Antrag oder von Amts wegen	18
g) Betreuerbestellung für Minderjährige	19
2. Bestimmung des Aufgabenkreises	19
a) Anordnung von Aufgabenbereichen	19
b) Explizit anzuordnende Aufgabenbereiche	20
c) Änderungen des Aufgabenkreises	22
d) Übergangsrecht	23
3. Betreuerauswahl	23
a) Betreuerfähigkeit	23
b) Eignung zum Betreuer	25
c) Auswahl einer natürlichen Person	26
d) Bestellung eines ehrenamtlichen Betreuers	28
e) Bestellung eines beruflichen Betreuers	30
f) Bestellung eines Behördenbetreuers	35
g) Auswahl und Bestellung des Betreuungsvereins	36
h) Bestellung der Betreuungsbehörde	36
i) Legalbetreuer und Realbetreuer	37
j) Bestellung mehrerer Betreuer	38
4. Neuerungen im Verfahrensrecht	39
a) Rechtspflegerzuständigkeit	39
b) Information und persönliche Anhörung des Betroffenen	40
c) Sozialbericht, Aufgaben der Betreuungsbehörde	41
II. Führen der Betreuung	41
1. Aufgabenerfüllung durch den Betreuer	42
a) Handlungsmaximen	42
b) Auskunftspflicht gegenüber Angehörigen	46
c) Gesetzliche Vertretung	47
d) Einwilligungsvorbehalt	47
e) Betreuerhaftung	47
f) Führen der Betreuung durch mehrere Betreuer	48

2. Aufgaben des Betreuungsgerichts	48
a) Betreuer und Betreuungsgericht als Handlungsorganisation	48
b) Beratung und Information	49
c) Allgemeine Aufsicht und Aufsichtsinstrumente	50
d) Anfangsbericht und Anfangsgespräch	51
e) Auskunftspflicht	51
f) Ad-hoc-Mitteilungen	52
g) Jahresbericht	53
3. Besonderheiten bei einigen persönlichen Angelegenheiten	54
a) Gesundheitsangelegenheiten	54
b) Freiheitsentziehungen	55
c) Aufgabe von Wohnraum des Betreuten	55
d) Bestimmung des Umgangs und Herausgabe des Betreuten	58
4. Besonderheiten bei Vermögensangelegenheiten	59
a) Übersicht	60
b) Vermögensverzeichnis	61
c) Jährliche Rechnungslegung	63
d) Trennungsgebot und Verwendungsverbot	65
e) Anordnungen eines Schenkers oder Erblassers	67
f) Umgang mit Geld, Wertpapieren und Wertsachen	68
g) Genehmigung abweichender Geldanlagen	72
h) Genehmigung von Verfügungen über Forderungen, Wertpapiere und Wertsachen	73
i) Genehmigung anderer Rechtsgeschäfte	76
j) Erteilung der Genehmigung	80
k) Befreiungen	84
III. Amtsbeendigung und Abwicklung	87
1. Ende des Betreueramtes	87
a) Ende der Betreuung	87
b) Tod des Betreuers	87
c) Entlassung des Betreuers im allgemeinen	88
d) Entlassung wegen Verlustes der Registrierung	88
2. Pflichten des Betreuers nach Ende seines Amtes	91
a) Schlussbericht	91
b) Herausgabe von Vermögensgegenständen und Unterlagen	92
c) Schlussrechnung	93
d) Betreuerhandeln nach Betreuungsende	96
e) Erteilung von Auskünften	96
IV. Vergütung und Aufwendungsersatz	97
1. Ehrenamtliche Betreuer	97
a) Aufwendungsersatz	98
b) Aufwandspauschale	98
c) Vergütung	100
d) Einzusetzendes Vermögen	100
e) Haftung der Staatskasse	100
f) Haftung des Erben	101
2. Berufliche Betreuer	101
a) Allgemeine Fallpauschale	102
b) Aufwendungsersatz und zusätzliche Pauschalen	104
c) Mehrere Betreuer	104
d) Abrechnung, Verfristung, Verjährung	105
e) Haftung der Staatskasse und Regress	105

3. Betreuungsvereine	106
a) Vereinsbetreuer	106
b) Betreuungsverein als Betreuer	106
c) Betreuungsführung durch andere Personen	107
4. Betreuungsbehörden	107
5. Entschädigungsverfahren	107

C. Das neue Vormundschaftsrecht

I. Beginn der Vormundschaft	109
1. Anordnung	110
2. Gesetzliche Amtsvormundschaft	110
3. Bestellung des Vormunds	111
a) Fähigkeit zum Vormund	111
b) Einverständnis mit der Bestellung	113
c) Benannter Vormund	114
d) Auswahl des Vormunds	115
e) Auswahl mehrerer Vormünder	119
f) Auswahl des vorläufigen Vormunds	120
4. Neuerungen im Verfahrensrecht	121
a) Besondere Anhörungen im Anordnungsverfahren	121
b) Vorstrafenverzeichnis	121
c) Überprüfung der Auswahl des Realvormundes	122
d) Beschluss des Familiengerichts	122
e) Bestellungsurkunde	123
f) Besondere Anhörungen in anderen Verfahren	123
g) Vergütung und Aufwendungsersatz	123
II. Führen der Vormundschaft	124
1. Rechte und Pflichten des Vormunds im allgemeinen	124
a) Umfang der Vormundschaft	124
b) Handlungsmaximen	125
c) Beteiligung des Mündels	126
d) Beziehung zu den Eltern	126
e) Auskunftspflicht gegenüber Angehörigen	127
f) Schadensersatz für pflichtwidriges Handeln	127
2. Die verschiedenen Rollen von Pflegepersonen	128
a) Pflegeperson als Vormund	128
b) Pflegeperson als Pfleger	129
c) Pflegeperson als Erziehungsberechtigter	131
3. Zusammenarbeit der Erziehungsberechtigten	132
a) Mehrere Vormünder	132
b) Vormund und Pfleger	132
c) Sonstige Erziehungsberechtigte	133
4. Aufgaben des Familiengerichts	134
a) Beratung, mündliche Verpflichtung, Information	134
b) Allgemeine Aufsicht und Aufsichtsinstrumente	134
c) Anfangs- und Jahresbericht	136
d) Auskunftspflicht und Ad-hoc-Mitteilungen	137
e) Laufende Rechnungslegung	137
f) Notmaßnahmen des Familiengerichts	137
g) Anrufung des Familiengerichts bei Konflikten	138
5. Personensorge	140
a) Umfang und Inhalt der Personensorge im allgemeinen	140

b) Pflege und Erziehung des Mündels	141
c) Genehmigungsbedürftige Handlungen	141
6. Vermögenssorge	143
a) Allgemeine Vorschriften zur Vermögenssorge	143
b) Familiengerichtliche Genehmigungen	144
c) Befreiungen	145
III. Amtsende	147
1. Wegfall der Vormundschaft	147
2. Wechsel des Vormunds	147
a) Entlassung aus wichtigem Grund	148
b) Entlassung wegen Unzumutbarkeit der Amtsführung	150
c) Entlassung wegen Kindeswohl dienlichkeit	150
d) Entlassung des Vereinsvormunds	151
e) Teilentlassung eines Ehegatten	152
3. Pflichten des Vormunds nach Ende des Amtes	153
a) Schlussbericht	153
b) Vermögensherausgabe und Rechnungslegung	153
c) Weiterführung der Geschäfte	154
d) Auskunft	154
IV. Vergütung und Aufwendersatz	154
1. Ehrenamtlicher Vormund	154
2. Berufsvormund	155
a) Konstitutive Feststellung der Berufsmäßigkeit	155
b) Vergütung	156
c) Aufwendersatz	156
3. Vereinsvormund und Vormundschaftsverein	156
4. Amtsvormund	157
5. Haftung der Staatskasse	157
6. Geltendmachung und Verfristung	158
a) Entstehung und Geltendmachung der Ansprüche	158
b) Ausschlussfristen	158

D. Das neue Pflegschaftsrecht

I. Pflegschaften für Minderjährige	159
1. Beginn der Pflegschaft	159
a) Ergänzungspflegschaft	160
b) Pflegschaft für ein ungeborenes Kind	161
c) Zuwendungspflegschaft	162
d) Auswahl und Bestellung des Pflegers	162
2. Führen der Pflegschaft	163
a) Anwendbarkeit des Vormundschaftsrechts	163
b) Sonderregelungen	164
3. Beendigung der Pflegschaft	165
a) Wegfall der Voraussetzungen	165
b) Erledigung	166
c) Ende der elterlichen Sorge oder der Vormundschaft	166
d) Abwicklung	166
4. Weitere Pflegschaften für Minderjährige	167
a) Übertragung der elterlichen Sorge auf die Pflegeperson	167
b) Umgangspflegschaft	168
c) Vertreter von Amts wegen	168

5. Vergütung und Aufwendungsersatz	169
a) Anwendung von Vormundschaftsrecht	169
b) Besonderheiten beim Zuwendungspfleger	169
II. Sonstige Pflegschaften	169
1. Beginn der Pflegschaft	170
a) Anlässe für sonstige Pflegschaften	170
b) Auswahl und Bestellung des Pflegers	170
2. Führen der Pflegschaft	171
a) Allgemeine Vorschriften	171
b) Vermögensangelegenheiten	172
c) Aufgaben des Gerichts	172
3. Beendigung der Pflegschaft	172
a) Wegfall der Voraussetzungen	172
b) Erledigung	173
c) Wechsel des Pflegers	173
d) Pflichten des Pflegers nach Amtsbeendigung	173
4. Verfahren in Pflegschaftssachen	174
5. Vergütung und Aufwendungsersatz für sonstige Pfleger	174
a) Ehrenamtlicher Pfleger	174
b) Berufsmäßig tätiger Pfleger	175
c) Verfahren	176

E. Weitere Gesetzesänderungen

I. Änderungen im Bürgerlichen Recht	177
1. Recht der Sicherheitsleistung	177
2. Ehegattenvertretungsrecht	177
a) Voraussetzungen	177
b) Vertretungshindernisse	178
c) Umfang	179
d) Innenverhältnis	180
e) Bescheinigung durch den Arzt	181
f) Erlöschen der Vertretungsmacht	181
3. Änderungen im Recht der elterlichen Sorge	182
a) Ausschluss von Gewalt	182
b) Familiengerichtliche Genehmigungen	183
c) Ruhen der elterlichen Sorge bei vertraulicher Geburt	183
d) Erweiterung der Beistandschaft	184
II. Änderungen im internationalen Privatrecht	184
1. Neues Geschäftsfähigkeitsstatut	184
2. Ehegattenvertretung im Inland	185
3. Anknüpfung der Fürsorgeinstitute	185
III. Stellung des Betreuten im Zivilprozess	186
1. Prozessfähigkeit bei rechtlicher Betreuung	186
2. Zustellung bei rechtlicher Betreuung	187
3. Vertretungsmacht des Betreuers	187
4. Folgen widersprüchlichen Prozessverhaltens	187

Stichwortverzeichnis	189
----------------------------	-----